

SECHSTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

15. Februar 2026

**Sechster Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Sirach 15,15-20

2. Lesung: 1. Korinther 2,6-10

Evangelium: Matthäus 5,17-37



Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Denkt nicht, ich sei gekommen, um das Gesetz und die Propheten aufzuheben! Ich bin nicht gekommen, um aufzuheben, sondern um zu erfüllen. Amen, ich sage euch: Bis Himmel und Erde vergehen, wird kein Jota und kein Häkchen des Gesetzes vergehen, bevor nicht alles geschehen ist. «

Zum Evangelium:

Ein erster Schritt

Wenn Menschen miteinander leben und arbeiten, ist es nur natürlich, dass es gelegentlich zu Enttäuschungen kommt. Keine Beziehung ist gefeit gegen Verständnismangel, Egoismus, Rechthaberei, Verletzung, Kränkung oder Streit. Doch solange die Fetzen noch fliegen, geht es immerhin noch lebendig zu und es gibt Hoffnung auf Veränderung. Schlimmer ist die seelische Funkstille, die jeden mit angestauten Paketen von Rachegefühlen und unerledigten Abrechnungen zurücklässt. Wohl jeder weiß, dass es besser ist, als erster abzurüsten und um Verzeihung zu bitten, um diesen Seelenmüll zu entsorgen, damit man wieder frei wird für Anderes. Jeder von uns hat die tägliche Versöhnung nötig, weil wir alle immer wieder gegen die Liebe handeln. Deshalb ist Einsicht ein erster Schritt.

Irmtraut Krüger

Aktuelles aus der Pfarrei

Taufe

Durch die Taufe werden Milana Haget, Carlo Segbert, Maja Gesing und Rieke Ibing in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen. Wir gratulieren und wünschen Gottes Segen.

Aschermittwoch

Am Aschermittwoch, dem 18. Februar, wird in allen Messen das Aschekreuz ausgeteilt.

*Seht, der ist der beste Christ,
der von Herzen fröhlich ist;
der im Herzen lachen kann
und die Welt blickt heiter an.
Lasst uns Christen sein und Narren,
heute wie vor vielen Jahren.
Lachen wir in Gottes Namen!
Das ist Faschingsfreude. Amen.*



Ottenstein -- Festo!!!

Anbetungstag

Am ersten Fastensonntag, 22.02., laden wir herzlich ein zum Anbetungstag in die Kirche St. Georg: 15.00 - 15.30 Uhr Seniorengemeinschaft, 15.30 - 16.00 Uhr kfd, 16.00 – 16.30 Uhr KAB, 16.30 – 17.00 Uhr stille Anbetung und um 17.00 Uhr ist die Schlussandacht als Taizé Andacht, musikalisch gestaltet von den Ottensteiner Chören.

Verabschiedung Pater Varghese

Pater Varghese Payappilly wird in der heiligen Messe am 22. Februar 2026 um 9.30 Uhr, in der St.-Martinus-Kirche in Wessum feierlich verabschiedet. Zum anschließenden Empfang im Heimathaus Wessum wird herzlich eingeladen.

Der erfahrene und beliebte Seelsorger ist zum Provinzoberen seines Ordens gewählt worden und wird deshalb in sein Heimatland zurückkehren. Pater Varghese ist ein sympathischer und fleißiger Seelsorger, der stets nahe bei den Menschen war. Seit März 2022 gehört er zum gemeinsamen Seelsorgeteam unserer drei katholischen Pfarreien in Ahaus. Wir bedauern seinen Weggang sehr und danken ihm von Herzen für sein seelsorgerisches Wirken in unseren Pfarrgemeinden. Zugleich gratulieren wir Pater Varghese und wünschen ihm und seinem Orden eine segensreiche Zukunft.

Kath. öffentliche Bücherei Alstätte

Am Sandhasensonntag, dem 1. März soll es von 13.00-17.00 Uhr wieder einen Bücherflohmarkt auf Spendenbasis direkt vor der Kath. öffentlichen Bücherei Alstätte geben. Dazu nimmt die Bücherei, zusätzlich zu ihren aussortierten Büchern aus der Ausleihe, auch gerne noch Bücherspenden an. Wer also noch gut erhaltene Literatur aus den letzten ca. 5 Jahren spenden möchte, kann diese ab sofort zu den Öffnungszeiten der Bücherei: sonntags von 10.00-12.00 Uhr und mittwochs von 15.30-17.30 Uhr in der Bücherei abgeben. Der Erlös des Flohmarktes kommt direkt der Bücherei in Alstätte zugute, die davon wieder neue Medien anschaffen wird.

***Gottes Gebote sind unbequem, doch gibt es ein verlässlicheres Fundament
für ein menschliches Zusammenleben?***

Frühschichten in Ottenstein – Misereor-Hungertuch 2025/2026 „Gemeinsam träumen – Liebe sei Tat“

Die Pfarrgemeinde ist herzlich eingeladen zu den Frühschichten in der Fastenzeit. Sie sind jeweils mittwochs um 6.00 Uhr in der Kirche St. Georg mit anschließendem Frühstück im Pfarrheim. Die Termine sind am:

25.02. Liturgiekreis, 04.03. Seniorengemeinschaft, 11.03. KAB, 18.03. kfd und am 25.03. Messdienergemeinschaft.

Das Thema der Frühschichten ist – wie im Vorjahr - das Misereor-Hungertuch **„Gemeinsam träumen – Liebe sei Tat“**, geschaffen von der Künstlerin Konstanze Trommer aus Erfurt.

Sie möchte uns zu einer Entdeckungsreise einladen: Da leben und spielen Kinder auf einer Sandbank, von Wasser umspült. Sie wohnen in einem Zelthaus, das die Vorläufigkeit und Verletzbarkeit ihres Lebens deutlich machen. Der blaue Himmel und die frische Luft sind von den Auswirkungen der modernen Technik und Zivilisation bedroht. Als Zeichen der Klimaveränderung hat sich ein düsterer Tornado gebildet. Wollen wir unseren Lebensraum und den unserer Kinder schützen und erhalten? Dann kommt es wesentlich darauf an, dass wir schon hier und heute verantwortlich mit der Schöpfung und den Gütern dieser Erde umgehen. Dies kann nur in globaler Solidarität geschehen.

Das Hungertuch motiviert, im Sinne des Mottos **„Liebe sei Tat“** Handlungsperspektiven zu finden. Die Künstlerin betont, dass sie Liebe als Tun und nicht als Gerede darüber oder als bloßes Gefühl verstanden wissen will.

„Wir müssen etwas in LIEBE tun,“ so die Künstlerin, „wir müssen die Gesellschaft verändern, von Grund auf. Mit friedlichen Mitteln, mit ganzer Kraft, mit Bildung, Hilfsbereitschaft, Solidarität und Gerechtigkeit.“

Spätschichten in Alstätte

Das Thema der Spätschichten in diesem Jahr ist **„Achtung Baustellen“**. Die Termine der Spätschichten sind am 24.02., 03.03., 10.03., 17.03., 24.03. und 31.03., vorbereitet vom Sachausschuss Liturgie.

Der Besinnungstag der kfd Alstätte in Borken-Schönstatt, findet am 12. März statt. Anmeldungen hierzu nimmt Petra Wagner, Tel. 224, bis zum 18.02.2026 entgegen.

Die Kollekte am 14./15. Februar ist für die Aufgaben der Pfarrei bestimmt und die Kollekte am 21./22. Februar ist ebenso für die Aufgaben der Pfarrei bestimmt.

Redaktionsschluss für die Pfarrnachrichten der kommenden Woche ist jeweils Dienstagnachmittag um 17.00 Uhr.



Wir gedenken im Gebet unserer Verstorbenen

Herbert Redmann, Maria Feldhaus,

Wilhelm Vofß und Johanna Overbeck.

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe,

lass sie bei dir leben in Frieden! Amen.



Messintentionen vom 16. bis 22. Februar 2026

St. Mariä Himmelfahrt, Alstätte

Montag, 16. Februar 2026

19.00 Uhr. Jahresmesse Großvater Werner van Weyck.

Wir gedenken: Großmutter Margret Marpert; Verst. der Fam. Heffler u. Söbbing;
Großvater Heinz Ahler.

Samstag, 21. Februar 2026

17.00 Uhr. Jahresmesse Großvater Josef Hilbring;

Jahresmesse Mutter Susanne Hörst;

Jahresmesse Vater Theodor Schmitz und Sohn Hermann;

Jahresmesse Großvater Heinrich Hassels u. Hedwig Wessels;

Jahresmesse Großeltern Hermann u. Maria Terhalle.

Wir gedenken: Urgroßeltern Bernhard u. Maria Horst, Lisa u. Heinz Jepping und Fam.
Niemeier; Großmutter Elisabeth Hilbring; Großvater Josef Haget, Großeltern Gertrud
u. Josef Terdues; Verst. der Fam. Lösing; Johannes Ibing und Sohn Richard; Großvater
Hermann-Josef Wessendorf; Großeltern Gertrud u. Hermann Wessels, Maria Hassels;
Ludger Terhalle; Großmutter Hildegard Hilbring; Großvater Josef Terhalle und verst.
Geschwister.

Sonntag, 22. Februar 2026

8.00 Uhr. Jahresmesse Maria Schulte.

Wir gedenken: Stefan Harking; Familie Kruthoff u. Wolfering; Heinrich Schulte u.
Verst. der Fam. Dornbusch; Verst. der Fam. Wolfering, Ehler u. Große-Schwiep.

St. Georg, Ottenstein

Mittwoch, 18. Februar 2026

19.00 Uhr. Wir gedenken: Maria Thesing (von den Nachbarn).

Samstag, 21. Februar 2026

18.30 Uhr. Jahresmesse Urgroßvater Leo Rölver.

Wir gedenken: Josef Roterring und Familie Roterring u. Gesing.